

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **66 (1986)**

Heft 1

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Notizen

Mitarbeiter dieses Heftes

Georges Güntert, geboren 1938 in Lenzburg, lehrt seit 1978 als ordentlicher Professor Italienische und Iberoromanische Literaturwissenschaft an der Universität Zürich. In den «Schweizer Monatsheften» erschien zuletzt der Essay «Literaturkritik und Zeitgeist. Über Francesco de Sanctis» (Februar 1985).

*

Vom Basler Historiker *Georg Kreis* veröffentlichten wir zuletzt die Beiträge «Das Kriegsende in Norditalien 1945» (Juni 1985) und «Neue Kantonsklausel für Bundesratswahlen» (September 1985).

Von *Fred Luchsinger*, Chefredaktor der «Neuen Zürcher Zeitung» bis Ende 1984, veröffentlichten wir im Mai 1980 den Aufsatz «Die Schweiz – ein europäischer Outsider?».

*

Der Aufsatz von *Georges Nivat* erschien zuerst in der Genfer Zeitschrift CADMOS. Er wurde für die «Schweizer Monatshefte» von Beatrice Bissoli übersetzt. Georges Nivat, Professor an der Sorbonne und an der Universität Genf, hat Bücher über russische Geistesgeschichte und Literatur veröffentlicht, namentlich eine Monographie über Alexander Solschenizyn.

Beatrice Bissoli, 8006 Zürich, Stampfenbachstrasse 72
Prof. Dr. phil. Bruno Fritzsche, 8006 Zürich, Walchestrassen 19
Prof. Dr. phil. Georges Güntert, 8044 Zürich, Bergstrasse 16
Dr. phil. Georg Kreis, 4054 Basel, Schalerstrasse 26
Prof. Dr. oec. publ. Willy Linder, 8132 Egg, Brunnenwiese 58
Dr. phil. Fred Luchsinger, 8127 Forch, Bundtstrasse 26
Prof. Dr. phil. Georges Nivat, F-74800 Reignier, Esery, Le Crêt des Teppes
Dr. Elsbeth Pulver, 3012 Bern, Neufeldstrasse 19
Hans Ulrich Reck, 4055 Basel, Missionsstrasse 11
Richard Reich, 8034 Zürich, Postfach 378
Prof. Dr. phil. Christoph Siegrist, 4054 Basel, Wielandplatz 11